

Word-Synopse

Beilage 2

Projekt Anstellungsbedingungen: Personalgesetz (Beilage 2)

Geltendes Recht	[M13] Ergebnis der 1. Lesung im Kantonsrat vom 25. August 2022; inkl. Änderungen der Redaktionskommission; Vorlage Nr. 3333.8 (Laufnummer 17059)	[D05] Antrag des Regierungsrats vom 20. September 2022 auf die 2. Lesung im Kantonsrat; Vorlage Nr. 3333.11 (Laufnummer 17071)
	Gesetz über das Arbeitsverhältnis des Staatsappersonals (Personalgesetz; PG)	
	<i>Der Kantonsrat des Kantons Zug,</i> gestützt auf § 41 Abs. 1 Bst. b der Kantonsverfassung[BGS 111.1], <i>beschliesst:</i>	
	I.	
	Der Erlass BGS 154.21 , Gesetz über das Arbeitsverhältnis des Staatsappersonals (Personalgesetz; PG) vom 1. September 1994 (Stand 5. Mai 2018), wird wie folgt geändert:	
§ 30 Arbeitszeit ³ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem gesetzlichen Ferienanspruch von mehr als 4 Wochen, ausgenommen Jugendliche bis zum vollendeten 20. Altersjahr und Lehrlinge, können ferner die wöchentliche Normalarbeitszeit um eine Stunde verkürzen. Zum Ausgleich werden die Ferien um eine Woche gekürzt.	§ 30 Abs. 3 (geändert) ³ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem gesetzlichen Ferienanspruch von mindestens 25 Tagen, ausgenommen Jugendliche bis zum vollendeten 20. Altersjahr und Lehrlinge, können ferner die wöchentliche Normalarbeitszeit um eine Stunde verkürzen. Zum Ausgleich werden die Ferien um eine Woche gekürzt.	§ 30 Abs. 3 (geändert) ³ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem gesetzlichen Ferienanspruch von mindestens 25 Tagen, ausgenommen Jugendliche bis zum vollendeten 20. Altersjahr und Lehrlinge, können ferner die wöchentliche Normalarbeitszeit um eine Stunde verkürzen. Zum Ausgleich werden die Ferien um <u>fünf Tage</u> gekürzt.
§ 54 Dienstaltersgeschenk	§ 54 Abs. 1 (geändert), Abs. 3 (aufgehoben)	§ 54 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (geändert)

Geltendes Recht	[M13] Ergebnis der 1. Lesung im Kantonsrat vom 25. August 2022; inkl. Änderungen der Redaktionskommission; Vorlage Nr. 3333.8 (Laufnummer 17059)	[D05] Antrag des Regierungsrats vom 20. September 2022 auf die 2. Lesung im Kantonsrat; Vorlage Nr. 3333.11 (Laufnummer 17071)
<p>¹ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich bewährt haben, wird nach 25 und 35 Dienstjahren ein Dienstaltersgeschenk in Höhe eines Monatsgehalts ausgerichtet. Massgebend ist das durchschnittliche effektive Monatsgehalt der letzten fünf Dienstjahre einschliesslich des Monats des Dienstjubiläums. Berechnungsgrundlage bildet das jeweilige Gehalt einschliesslich Teuerungs- sowie Familien- und Kinderzulagen, jedoch ohne Berücksichtigung des 13. Monatslohns und der Treue- und Erfahrungszulage.</p> <p>² Soweit der Dienst es gestattet, kann die Hälfte des Dienstaltersgeschenkes als Urlaub bezogen werden.</p> <p>³ Beim Ausscheiden nach 30 Dienstjahren wird das zweite Dienstaltersgeschenk anteilmässig ausgerichtet.</p>	<p>¹ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich bewährt haben, erhalten ein Dienstaltersgeschenk. Nach 10 und 15 Dienstjahren beträgt das Dienstaltersgeschenk je einen Viertel eines Monatslohns. Nach 20 Dienstjahren wird alle 5 Jahre ein Dienstaltersgeschenk in der Höhe von je einem halben Monatslohn ausgerichtet. Massgebend ist der durchschnittliche effektive Monatslohn der letzten 5 Dienstjahre einschliesslich des Monats des Dienstjubiläums. Berechnungsgrundlage bildet der jeweilige Lohn einschliesslich Teuerungs- sowie Familien- und Kinderzulagen, jedoch ohne Berücksichtigung des 13. Monatslohns.</p> <p>³ Aufgehoben.</p>	<p>¹ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich bewährt haben, erhalten ein Dienstaltersgeschenk. Nach 10 und 15 Dienstjahren beträgt das Dienstaltersgeschenk je einen Viertel eines Monatslohns. Nach 20 Dienstjahren wird alle 5 Jahre ein Dienstaltersgeschenk in der Höhe von je einem halben Monatslohn ausgerichtet. Massgebend ist der durchschnittliche effektive Monatslohn der letzten <u>2</u> Dienstjahre einschliesslich des Monats des Dienstjubiläums. Berechnungsgrundlage bildet der jeweilige Lohn einschliesslich Teuerungs- sowie Familien- und Kinderzulagen, jedoch ohne Berücksichtigung des 13. Monatslohns.</p> <p>² Soweit der Dienst es gestattet, kann das Dienstaltersgeschenkes <u>vollständig</u> als Urlaub bezogen werden. <u>Eine Kombination des Bezugs des Dienstaltersgeschenkes in Form einer Lohnzahlung und in Form von Urlaub ist nicht möglich.</u></p>
	II.	
	<i>Keine Fremdänderungen.</i>	
	III.	
	<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>	
	IV.	

Geltendes Recht	[M13] Ergebnis der 1. Lesung im Kantonsrat vom 25. August 2022; inkl. Änderungen der Redaktionskommission; Vorlage Nr. 3333.8 (Laufnummer 17059)	[D05] Antrag des Regierungsrats vom 20. September 2022 auf die 2. Lesung im Kantonsrat; Vorlage Nr. 3333.11 (Laufnummer 17071)
	Diese Änderungen unterstehen dem fakultativen Referendum gemäss § 34 der Kantonsverfassung[BGS 111.1]. Sie treten nach unbenutzter Referendumsfrist oder nach der Annahme durch das Volk an dem vom Regierungsrat bestimmten Zeitpunkt in Kraft.[Inkrafttreten am ...]	
	<p>Zug, ...</p> <p>Kantonsrat des Kantons Zug</p> <p>Die Präsidentin Esther Haas</p> <p>Der Landschreiber Tobias Moser</p> <p>Publiziert im Amtsblatt vom ...</p>	